



FEDERATION CYNOLOGIQUE INTERNATIONALE (AISBL)

SECRETARIAT GENERAL: 13, Place Albert 1^{er} B – 6530 Thuin (Belgique)

21. 04. 1997 / DE

FCI - Standard Nr. 324

**GROSSER ANGLO-FRANZÖSISCHER WEISS-
ORANGER LAUFHUND**

(Grand anglo-français blanc et orange)

ÜBERSETZUNG : Frau Michèle Schneider, von Dr. J-M. Paschoud überarbeitet / Offizielle Originalsprache (FR).

URSPRUNG : Frankreich.

DATUM DER PUBLIKATION DES GÜLTIGEN OFFIZIELLEN STANDARDS : 27. 01. 1983.

VERWENDUNG : Laufhund.

KLASSIFIKATION FCI: Gruppe 6 Laufhunde, Schweishunde und verwandte Rassen.
Sektion 1.1 Grosse Laufhunde.
Mit Arbeitsprüfung.

ALLGEMEINES ERSCHEINUNGSBILD : Ziemlich stark gebauter, kräftiger Hund; der Einfluss englischen Blutes ist vor allem am Kopf stärker ausgeprägt als bei seinem dreifarbigen Rassekollegen.

KOPF : Recht kurz und breit.

OBERKOPF :

Schädel : Eher breit und flach; ohne Hinterhaupteckel; die Augenbrauenbögen treten nicht hervor.

Stopp : Stirnabsatz betont.

GESICHTSSCHÄDEL :

Nasenschwamm : Schwarz oder braun-orange.

Fang : Nasenrücken eher kurz.

Lefzen : Sie fallen über den Unterkiefer und geben dem Fang einen leicht quadratischen Anschein.

Augen : Gross, braun und dunkel.

Ohren : Auf der Augenlinie oder leicht darüber recht breit angesetzt; recht dick, leicht gedreht und eher kurz.

HALS : Gerade; leichte Wamme.

KÖRPER :

Rücken : Breit und muskulös.

Lenden : Breit; eher kurz.

Kruppe : Eher rund.

Brust : Ziemlich tief; Rippen lang; leicht gewölbt.

Flanke : Gut aufgefüllt.

RUTE : Recht lang; manchmal gegen das Rutenende hin rundum einige etwas längere und gröbere, ährenartig abstehende Haare aufweisend.

GLIEDMASSEN**VORDERHAND** :

Allgemeines: Kräftig, breit und senkrecht gestellt.

Schulter : Eng an der Brust anliegend, aber gut bemuskelt.

Vorderpfoten : Eher rund.

HINTERHAND :

Oberschenkel : Muskulös und "fleischig".

Sprunggelenk : Leicht gewinkelt und tief angesetzt.

Hinterpfoten : Eher rund.

GANGWERK : Leichtfüssig.

HAUT : Weiss mit orangefarbenen oder gelben Flecken.

HAARKLEID

Haar : Kurz und nicht zu kräftig.

Farbe : Weiss-zitrone oder weiss-orange, vorausgesetzt dass das Orange nicht zu dunkel ist und nicht zum Rot tendiert.

GRÖSSE :

Widerristhöhe : 60 cm bis 70 cm.

FEHLER : Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte und dessen Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden des Hundes zu beachten ist.

- Fehler im Körperbau.
- Fleckige Depigmentation des Nasenschwammes.
- Zu schmaler Nasenrücken.
- Vor- oder Rückbiss.
- Helle Augen.
- Übermäßige Wamme.
- Gebogene oder seitwärts abweichend getragene Rute.
- Haarkleid von anderer als der beschriebenen Farbe (schwarzes oder rotes Haar).

DISQUALIFIZIERENDE FEHLER:

- Aggressive oder übermäßig ängstliche Hunde
- Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.

N.B.

- Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.
- Zur Zucht sollen ausschließlich funktional und klinisch gesunde, rassetypische Hunde verwendet werden.

ANATOMIE DES HUNDES

